

### Betr.: Ungültige Mitgliedsausweise und Anschriftgesuche

Die nachstehenden *Mitgliedsausweise* werden hiermit für *ungültig* erklärt:

- Nr. 2484 Buchvertreter Edmund Adams, zuletzt wohnhaft: Nikolaiken/Westpr. (Kr. Stuhm), Schottlandstr. 44.  
„ 9942 Buchvertreterin Hubertine Adams, zuletzt wohnhaft: Düsseldorf, Wülfrather Str. 1.  
„ 5532 Buchvertreter Kaspar Arenz, zuletzt wohnhaft: Düsseldorf, Erkrather Str. 133 a.  
„ 9361 Buchvertreter Paul Beck, zuletzt wohnhaft: Plauen i. V., Blumenstr. 46.  
„ 6252 Buchvertreter Karl Bertram, zuletzt wohnhaft: Berlin W 50, Neue Ansbacher Str. 11.  
„ 8669 Buchvertreter Alois Bienhüls, zuletzt wohnhaft: Dülmen i. W., Adolf-Hitler-Str. 41.  
„ 9498 Buchvertreter Albert Birling, zuletzt wohnhaft: Augsburg, Rugendasstr. 4/4.  
„ 6021 Buchvertreterin Lydia Breidenstein, zuletzt wohnhaft: Essen a. R., Virchowstr. 32 a.  
„ 7587 Buchvertreter Herbert Buchmeier, zuletzt wohnhaft: Dortmund-Scharnhorst, Rüschebrinkstr. 335.  
„ 8814 Buchvertreter Kurt Danicke, zuletzt wohnhaft: Brandenburg a. Havel, Sudetenweg 15 b. Thiersen.  
„ 2302 Buchvertreter Theodor Deuerling, zuletzt wohnhaft: Landau/Pfalz, Marktstr. 43/45.  
„ 6483 Buchvertreter Georg Frank, zuletzt wohnhaft: Darmstadt, Frankfurter Str. 24.  
„ 3405 Buchvertreter Hans Galster, zuletzt wohnhaft: Ulm, Karlstr. 29 c.  
„ 10523 Buchvertreter Julius Gaspar, zuletzt wohnhaft: Trautenau, Hotel Schimek.  
„ 9492 Buchvertreter Karl Gebranschik, zuletzt wohnhaft: Stettin, Gr. Weberstr. 51.  
„ 3947 Buchvertreter Fritz Götte, zuletzt wohnhaft: Langendorf/O.-S., Krs. Gleiwitz, Siedlung 58.  
„ 10927 Buchvertreter Rudolf Hassenstab-Schiffner, zuletzt wohnhaft: Frankfurt/M., Horst-Wessel-Platz 5/5 b. Charrier.  
„ 10933 Buchvertreter Julius Hütt, zuletzt wohnhaft: München, Winzererstr. 26 III 1.  
„ 9240 Buchvertreter Wilh. von Keudell, zuletzt wohnhaft: Berlin-Charlottenburg, Rich.-Wagner-Str. 51.  
„ 9968 Buchvertreterin Marie Killenberger geb. Kauffmann, zul. wohnhaft: Wiesbaden, Taunusstr. 23/4.  
„ 9363 Buchvertreterin Cilly Kränzle, zuletzt wohnhaft: Hannover, Allee 5.  
„ 9533 Buchvertreter Adolf Kroeger, zuletzt wohnhaft: Hamburg, Ferdinandstr. 39 III.  
„ I/781 Buchvertreter Fritz Paul, zuletzt wohnhaft: Frankfurt a. M., Krözerstr. 2.  
„ 1209 Buchvertreter Johann Puchowski, zuletzt wohnhaft: Essen/R., Cranachstr. 5.  
„ 8838 Buchvertreter Alois Reithmayer, zuletzt wohnhaft: Feldafing b. München.  
„ 9210 Buchvertreter Heinrich Reupke, zuletzt wohnhaft: Hannover, Steinmetzstr. 14.  
„ 2242 Buchvertreter Eduard v. Rommel, zuletzt wohnhaft: Berlin-Halensee, Kurfürstendamm 93.  
„ 626 Buchvertreter Karl Schäfer, zuletzt wohnhaft: Berlin, Brückenstr. 10.  
„ 10311 Buchvertreterin Elfriede Schnapka, zuletzt wohnhaft: Hindenburg/O.-S., Rautener Str. 26.  
„ 3443 Buchvertreter Oskar Schultheiß, zuletzt wohnhaft: Coburg, Saarlandstr. 46.  
„ 3535 Buchvertreter Hellmuth Schumacher, zuletzt wohnhaft: Leipzig C 1, Sophienstr. 66, Erdg.  
„ 2630 Buchvertreter Gustav Sonntag, zuletzt wohnhaft: Dortmund, Bodelschwingher Str. 113 a.  
„ 9872 Buchvertreter Franz Stürmer, zuletzt wohnhaft: Bensheim-Auerbach, Darmstädter Str. 55.  
„ 5403 Buchvertreter Paul Tölge, zuletzt wohnhaft: Chemnitz, Brauhaus-Str. 38 III.

Nr. 1572 Buchvertreterin Anna Volk, zuletzt wohnhaft: Leipzig C 1, Humboldtstr. 21 III.

„ 9795 Buchvertreter Johann Weidung, zuletzt wohnhaft: Bubenheim (Landkr. Koblenz), Rübenacher Str. 28.

Von den nachgenannten Buchvertretern ist die *Anschrift* nicht festzustellen:

Franz Hubert Haneke, zuletzt wohnhaft: Hamburg, Bartelsstr. 44 bei Spitz (Ausweis BV/10154).

Willi Wunsch, zuletzt wohnhaft: Augsburg, Argenstr. 2 (Ausweis Nr. 9631).

Falls die Firmen des Reise- und Versandbuchhandels diese Buchvertreter beschäftigen, werden sie gebeten, der Reichsschrifttumskammer — Gruppe Buchhandel — Fachschaft Buchvertreter, Leipzig C 1, Deutsches Buchhändlerhaus, Hospitalstr. 11, ihre derzeitige Anschrift mitzuteilen.

### Mitteilungen der Geschäftsstelle des Börsenvereins

#### Betr.: Bestell- und Liefersperre für Schulbücher

Um jede Unklarheit zu beseitigen, weisen wir ausdrücklich darauf hin, daß auch Bestellungen auf Schulbücher, die vor Erlaß der Bekanntmachung des Vorstehers im Börsenblatt vom 28. Mai d. J. beim Verleger eingegangen waren, ungültig sind und unter Beachtung der Anordnung des Vorstehers erneut aufgegeben werden müssen.

#### Betr.: Sicherstellung des Schulbücherbedarfs

In den Erläuterungen zu der Bekanntmachung über den Vertrieb von Schulbüchern (Vertrauliche Mitteilungen der Fachschaft Handel vom 12. Juni 1942 Nr. 145) ist bereits die Frage behandelt, wie mit Beständen von Schulbüchern zu verfahren ist, die durch Bestellungen der Schüler nicht aufgebraucht werden. Da trotzdem Zweifel aufgetaucht sind, sei nochmals auf folgendes hingewiesen:

Solche Bestände sollen innerhalb des Sortiments am gleichen Ort ausgetauscht werden, um unausführbare Bestellungen und unnötige Kosten für Sendung und Rücksendung zu vermeiden. Bleiben trotzdem Stücke liegen, so sind diese nach Ablauf der Bestellzeit dem Verleger zu melden, damit er anderweit darüber verfügen kann.

#### Betr.: Bestellungen des Reise- und Versandbuchhandels beim Verlagsvertreter

Dem Wunsche des Leiters der Fachgruppe Reise- und Versandbuchhandel folgend, wird darauf verwiesen, daß auch die Firmen des Reise- und Versandbuchhandels ein Interesse daran haben, von den Verlagsvertretern aufgesucht zu werden, um ihnen ihre Bestellungen aufgeben zu können.

### Deutsche Buchhändler-Lehranstalt zu Leipzig

Die Deutsche Buchhändler-Lehranstalt hatte die Leipziger Lehrherren für den 19. Juni 1942 zu einer Besprechung gebeten, bei der diese mit einem Leseplan bekannt gemacht werden sollten, den die Schule zunächst nur für ihre eigene Arbeit aufgestellt hatte. Nach seinen begrüßenden Worten wies der Oberstudiendirektor *Dr. Uhlig* darauf hin, daß es nach den bisherigen Erfahrungen im Unterricht an der Lehranstalt sowie bei den Gehilfenprüfungen notwendig sei, daß den Lehrlingen ein fester Plan in die Hand gegeben würde. Durch Studienrat *Friese* wurde dann der Plan seiner Aufgabe und Beschaffenheit nach dargelegt und fand bei den zahlreich erschienenen Vertretern Leipziger Lehrfirmen des Verlags, des Sortiments und des Zwischenbuchhandels äußerstes Interesse. Besonders drückte der Vorsitzende des Prüfungsausschusses, Herr Verlagsbuchhändler *Ehrenberg*, seine Freude darüber aus, daß durch den Plan auch über die Schularbeit hinaus die gesamte Ausbildung der Lehrlinge Klarheit und Richtung und infolgedessen auch die Tätigkeit des Prüfungsausschusses die schon lange entbehrten festen Anhaltspunkte gewinnen würde. Über den Plan selbst wird noch weiter zu sprechen sein.